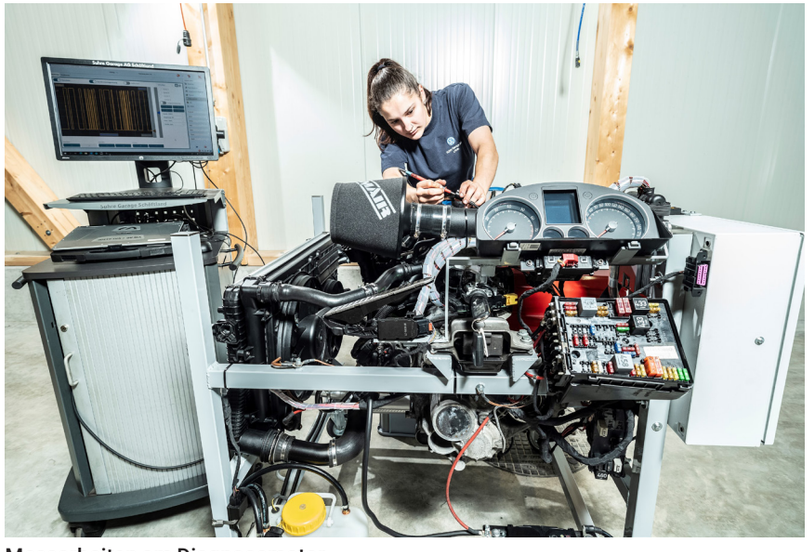
Frauen-Power in der Suhre Garage

Mit der Note 5,5 holt sich Ilena Roth den 1. Platz im Kanton Aargau in der Berufslehre zur Automechatronikerin EFZ.

In der dritten Generation der Familie Roth startete Ilena Roth vor vier Jahren die Ausbildung zur Automechatronikerin EFZ. In diesem Ausbildungsjahr sind von 179 Lernenden im Autogewerbe nur 6 junge Frauen, die sich für einen autotechnischen Beruf entschieden haben. Sie ist eine von 40 Kandidaten/-innen, die sich für die vierjährige Lehre entschieden haben, in dieser werden die fachspezifischen Themen bis ins Detail geschult und die Fachgebiete Diagnose sowie Elektronik stellen zusätzlich grosse Anforderungen an die Auszubildenden.

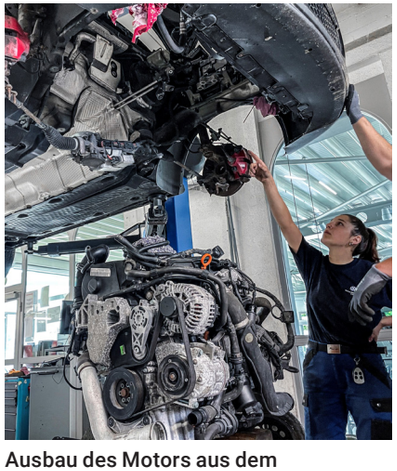


Messarbeiten am Diagnosemotor.

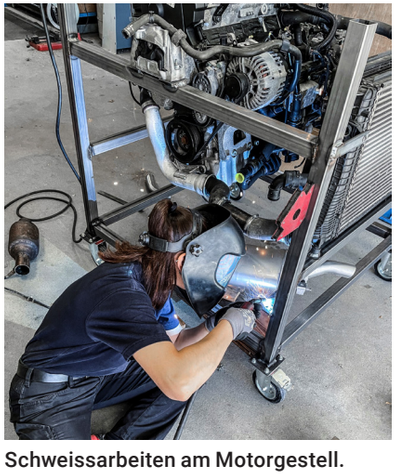
Die Vertiefungsarbeit

Im letzten Lehrjahr wird eine Vertiefungsarbeit zu einem ausgewählten Thema verlangt. Ilena Roth entschied sich für einen Aufbau eines Lehrlingsmotors. Aus einem noch funktionierenden Auto baute sie den Motor mit dem Getriebe aus und stellte eigens ein Metallgestell her, um die Antriebsgruppe darin neu einzubauen. Alle Komponenten wie die Kraftstoffversorgung mit Tank, die Abgasanlage und die komplette Verkabelung mit Steuergeräten wurden ebenfalls aus dem Fahrzeug in den neuen Aufbau umgebaut.

Die grösste Herausforderung war die Elektronik, damit der Motor wieder zum Laufen gebracht werden konnte. Damit die Konstruktion anschliessend zur Ausbildung eingesetzt werden kann, baute sie eine Fehlerbox ein, mit welcher diverse Fehler im System simuliert werden können. Mit diesen Fehler startet der Motor nicht und muss mit gezielter Fehlersuche wieder zum Laufen gebracht werden. Mit viel Eigeninitiative und Wochenendeinsatz konnte sie ihre Arbeit zeitgerecht fertigstellen und in der Schule präsentieren. Für den enormen Aufwand und die Top-Qualität wurde sie für die Vertiefungsarbeit mit der **Note 6,0** und einer Auszeichnung von der Berufsschule belohnt.



Ausbau des Motors aus dem Spender-Fahrzeug.



Schweissarbeiten am Motorgestell.

BILDER: ZVG

Prüfungsvorbereitung und Abschluss

Gemeinsam mit ihrer Schulkollegin bereitete sich Ilena Roth für den theoretischen Teil der Abschlussprüfung vor. Für die praktischen Arbeiten wurde sie von David Fankhauser (Werkstattleiter) und Vater Hannes Roth jun. in der Suhre Garage an 12 Samstagen intensiv geschult.

Die aufwändige Vorbereitung hat sich gelohnt, mit der Note 5,5 schloss sie als beste Berufslernende im Beruf Automechatroniker/-in EFZ im Kanton Aargau ab. Ihre Schulkollegin Livia Dolder holte sich mit der Note 5,4 den zweiten Platz. Das ganze Suhre-Garage-Team und die Familien Roth sind sehr stolz auf ihre sensationellen Leistungen. Ilena Roth ist weiter in der Suhre Garage anzutreffen und wird in naher Zukunft die Ausbildung zur Automobildiagnostikerin in Angriff nehmen.

Ilena Roth präsentiert stolz ihre Diplome.

Die Lehrlingsausbildung hat in der Suhre Garage einen grossen Stellenwert und darum bildet das Team der Suhre Garage motiviert fortlaufend junge Menschen zu guten Fachkräften aus.

Suhre Garage AG
Holzikerstrasse 14
5040 Schöftland
Telefon 062 721 15 60